

Konjunkturblatt Kärnten

November 2021

Zahl des Monats: 20,7 Mrd. €

nominelles Bruttoregionalprodukt 2020 (vorläufige Zahlen).

(Statistik Austria).

Beschäftigung

- » Die unselbstständige Aktivbeschäftigung nahm im November 2021 in Kärnten um +3,0 % zu. Es wurden 212.723 Beschäftigungsverhältnisse gezählt.
- » Die Zahl der beschäftigten Frauen stieg um +2,9 % (Männer +3,2 %).
- » Die Beschäftigung im produzierenden Bereich nahm um +3,4 % zu, im Dienstleistungsbereich um +2,9 %.

Arbeitslosigkeit

- » Die Zahl der als arbeitslos gemeldeten Personen nahm in Kärnten im November 2021 im Vergleich zum Vorjahr um -23,2 % ab (Österreich: -26,0 %).
- » Der Rückgang an arbeitslosen Frauen lag bei -23,1 %, bei den Männern bei -23,3 %.
- » Die höchste Arbeitslosenquote wurde in Villach Stadt (11,1 %), die geringste in Wolfsberg (5,3 %) gemessen (Kärnten: 8,3 %; Österreich: 7,0 %).

Produktion

- » Die technische Produktion lag im August 2021 in Kärnten um +38,8 % über dem Niveau des Vorjahres (Österreich: +34,2 %).
- » Die technische Produktion im Bereich Bergbau und Herstellung von Waren nahm im Vorjahresvergleich um +37,5 % zu (Österreich: +22,6 %).
- » Die technische Produktion nahm im Bauwesen um +5,1 % zu (Österreich: +11,5 %).

Unselbstständige Aktivbeschäftigung

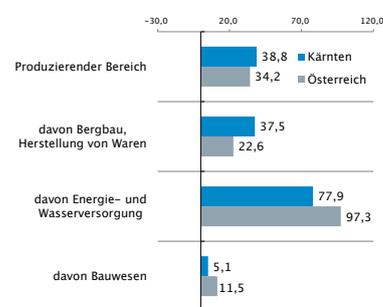
Bundesland	November 2021	Veränderung zum Vorjahr in %
Tirol	326.763	4,3
Wien	877.211	4,2
Salzburg	252.587	3,3
Österreich	3.784.053	3,2
Burgenland	107.570	3,0
Kärnten	212.723	3,0
Steiermark	530.864	2,8
Vorarlberg	164.729	2,8
Oberösterreich	677.246	2,7
Niederösterreich	634.360	2,4

Arbeitslosigkeit im Bundesländervergleich

Bundesland	November 2021	Veränderung zum Vorjahr in %
Salzburg	13.734	-34,1
Tirol	22.458	-31,2
Oberösterreich	29.750	-29,6
Steiermark	31.273	-27,3
Vorarlberg	10.491	-26,5
Niederösterreich	43.929	-26,3
Österreich	289.340	-26,0
Kärnten	19.634	-23,2
Wien	110.181	-22,8
Burgenland	7.890	-21,1

Entwicklung der technischen Produktion

August 2021, Veränderung zum Vorjahr in %



Aktivbeschäftigung im Überblick

Kärnten	November 2021	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	97.169	2,9
Männer	115.554	3,2
Land- und Forstwirtschaft	1.864	5,2
Produzierender Bereich	58.343	3,4
Herstellung von Waren	36.233	3,4
Dienstleistungsbereich	152.516	2,9

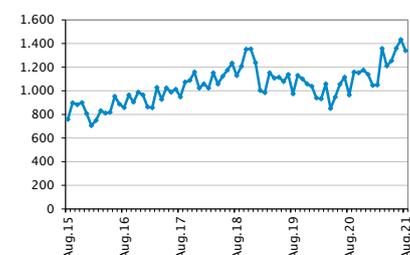
Quelle: DVSV, inkl. freier Dienstnehmer, Berechn. JR-POLICIES.

Arbeitslosigkeit: Struktur

Kärnten	November 2021	Veränderung zum Vorjahr in %
Frauen	9.943	-23,1
Männer	9.691	-23,3
Jugendliche unter 25 Jahren	1.577	-30,1
50 und älter	7.931	-15,8
länger als 1 Jahr arbeitslos	4.122	-18,5
Personen in Schulung	2.902	11,7

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Technische Produktion im produzierenden Bereich (ÖNACE: B-F) in Mio. €



Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion: Das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

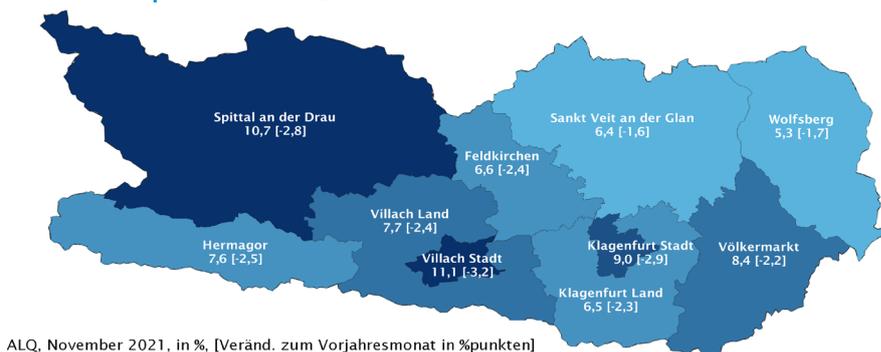
Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Berechnungen JR-POLICIES.

Internationale Indikatoren

Österreich	November 2021	Veränderung zum Vormonat
Harm. Verbraucherpreisindex	4,1 %	0,3 %punkte
EURIBOR Zinssatz 3 Monate	-0,57 %	-0,02 %punkte
EZB Leitzins	0,00 %	0,00 %punkte
Federal Reserve Leitzins (US)	0,25 %	0,00 %punkte
Bank of England Leitzins (UK)	0,10 %	0,00 %punkte
Euro - US-Dollar	1,14 \$	-0,02 \$

Quelle: OeNB, Berechnungen JR-POLICIES.

Arbeitslosenquote in den Bezirken



ALQ, November 2021, in %, [Veränd. zum Vorjahresmonat in %punkten]

- 5,3 - 6,4
- 6,5 - 7,6
- 7,7 - 8,8
- 8,9 - 9,9
- 10,0 - 11,1

Quelle: AMS, DVSV, Berechnung und Darstellung JR-POLICIES; Datenstand: 21.12.2021.

WIBIS Kärnten

Konjunkturblatt Anhang

21. Dezember 2021

Beschäftigte nach Branchen, Kärnten, November 2021

Tabelle 1: Beschäftigungsentwicklung in Kärnten und in Gesamtösterreich, November 2021

	Kärnten	AT	Veränderung gegenüber dem Vorjahr			
			absolut		in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamtbeschäftigte¹	216.818	3.854.056	6.154	116.579	2,9	3,1
Aktivbeschäftigte	212.723	3.784.053	6.281	117.495	3,0	3,2
... davon Frauen	97.169	1.712.786	2.696	53.054	2,9	3,2
... davon Männer	115.554	2.071.267	3.585	64.441	3,2	3,2
A Land- und Forstwirtschaft	1.864	23.310	92	1.154	5,2	5,2
B-F Produzierender Bereich	58.343	978.989	1.934	20.938	3,4	2,2
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	531	5.749	10	-358	1,9	-5,9
C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	36.233	629.724	1.188	10.608	3,4	1,7
... davon Technologiebereich ²	15.696	248.172	311	7.560	2,0	3,1
D/E Energieversorgung, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3.626	44.231	102	99	2,9	0,2
F Baugewerbe/Bau	17.953	299.285	634	10.589	3,7	3,7
G-U Dienstleistungsbereich	152.516	2.781.754	4.255	95.403	2,9	3,6
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	32.822	569.826	823	12.087	2,6	2,2
H Verkehr und Lagerei	9.892	198.486	-108	5.711	-1,1	3,0
I Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	10.348	175.966	952	22.016	10,1	14,3
J Information und Kommunikation	3.589	112.970	345	4.709	10,6	4,3
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsleistungen	5.810	111.509	-95	-266	-1,6	-0,2
L-N Erweiterte Wirtschaftsdienste	24.036	484.213	1.525	30.640	6,8	6,8
O-U Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Gesundheits/Sozialwesen, Sonstige Dienstleistungen	66.019	1.128.784	813	20.506	1,2	1,9

Quelle: DVSV, Berechnungen JR-POLICIES, ÖNACE 2008.

¹ Die Gesamtbeschäftigten enthalten auch KinderbetreuungsgeldbezieherInnen und Präsenzdiener mit aufrechtem Beschäftigungsverhältnis.

² Als Technologiebereich wird die Branchengruppe (NACE 2-Steller in Klammer) Herstellung von chemischen Erzeugnissen (20), Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen (21), Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen (26), Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (27), Maschinenbau (28), Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (29), Sonstiger Fahrzeugbau (30) bezeichnet.

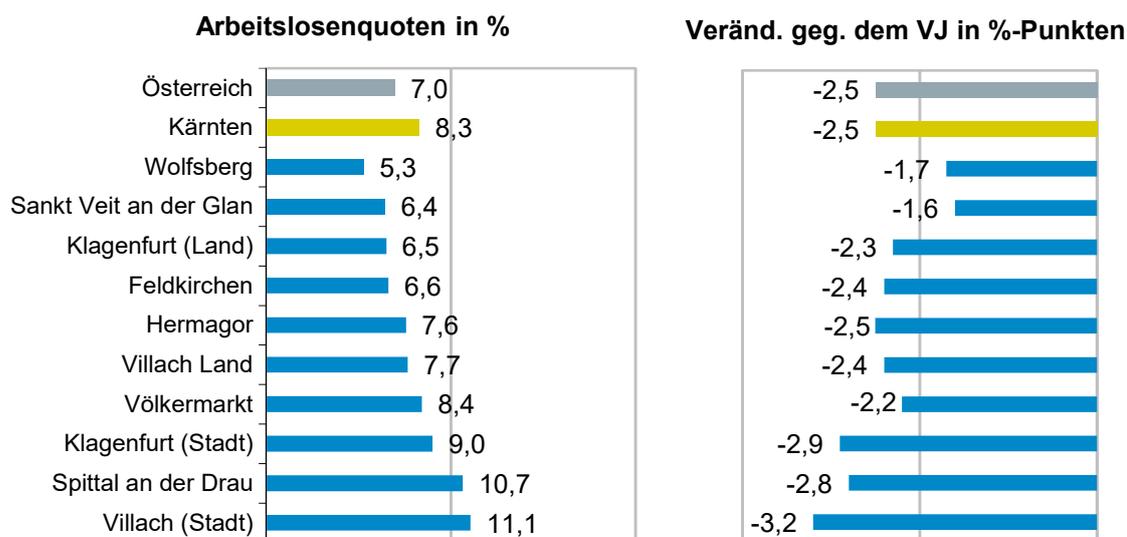
Arbeitslosenquoten, November 2021

Tabelle 2: Arbeitslosenquoten in Kärnten und Gesamtösterreich, November 2021

	November 2021	November 2020	Veränderung zum Vorjahr in %-Punkten
Österreich	7,0	9,5	-2,5
Kärnten	8,3	10,8	-2,5
Klagenfurt (Stadt)	9,0	11,9	-2,9
Villach (Stadt)	11,1	14,3	-3,2
Hermagor	7,6	10,1	-2,5
Klagenfurt (Land)	6,5	8,8	-2,3
Sankt Veit an der Glan	6,4	8,0	-1,6
Spittal an der Drau	10,7	13,5	-2,8
Villach Land	7,7	10,1	-2,4
Völkermarkt	8,4	10,6	-2,2
Wolfsberg	5,3	7,0	-1,7
Feldkirchen	6,6	9,0	-2,4

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 1: Arbeitslosenquoten und Veränderung zum Vorjahr in Kärnten und Gesamtösterreich, November 2021



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Ab Berichtsjahr 2008: Arbeitslosenquote auf Bezirksebene in % entspricht den vorgemerkten Arbeitslosen laut AMS in Prozent des Arbeitskräftepotenzials (= Arbeitslose + unselbstständig Beschäftigte am Wohnort laut Dachverband der Sozialversicherungsträger). Zur Berechnung der Arbeitslosenquote auf Bundesländer- und Bundesebene werden die Gesamtbeschäftigten lt. DVSV am Arbeitsort herangezogen.
Der politische Bezirk Klagenfurt Land ist im Arbeitsmarktbezirk Klagenfurt und der politische Bezirk Villach Land im Arbeitsmarktbezirk Villach enthalten.

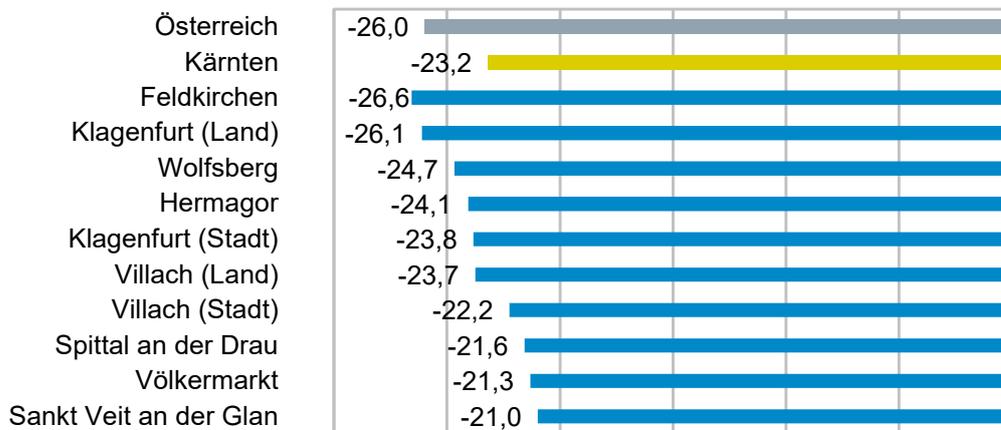
Zahl der Arbeitslosen, November 2021

Tabelle 3: Zahl der Arbeitslosen in Kärnten und Gesamtösterreich, November 2021

	November 2021, absolut	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	in %
Österreich	289.340	-101.518	-26,0
Kärnten	19.634	-5.924	-23,2
Klagenfurt (Stadt)	4.125	-1.290	-23,8
Villach (Stadt)	3.153	-901	-22,2
Hermagor	524	-166	-24,1
Klagenfurt (Land)	1.634	-577	-26,1
Sankt Veit an der Glan	1.417	-376	-21,0
Spittal an der Drau	3.275	-900	-21,6
Villach (Land)	2.091	-651	-23,7
Völkermarkt	1.455	-394	-21,3
Wolfsberg	1.158	-379	-24,7
Feldkirchen	802	-290	-26,6

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 2: Entwicklung der Zahl der Arbeitslosen in % zum Monat des Vorjahres, Staffellung nach Bezirken, November 2021



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der zum Zweck der Arbeitsvermittlung gemeldeten Personen, die nicht in Beschäftigung oder Ausbildung stehen.
Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort des Arbeitslosen.

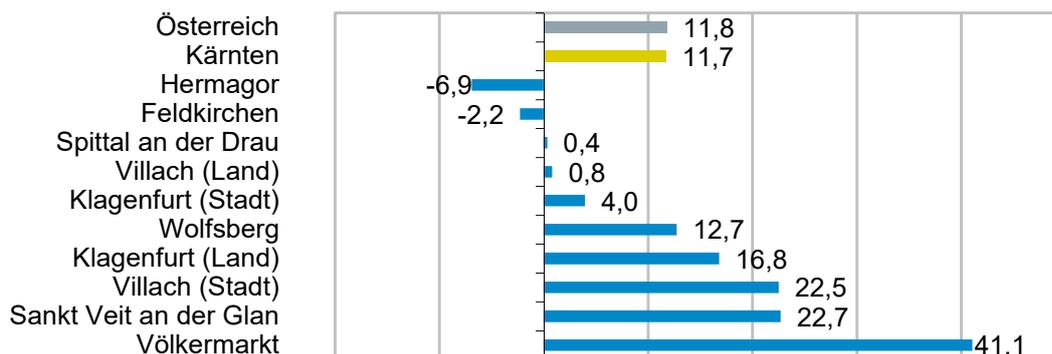
Zahl der Schulungsteilnehmer, November 2021

Tabelle 4: Zahl der Schulungsteilnehmer, November 2021

	November	Veränderung zum Vorjahr	
	2021, absolut	absolut	in %
Österreich	74.154	7.815	11,8
Kärnten	2.902	304	11,7
Klagenfurt (Stadt)	708	27	4,0
Villach (Stadt)	566	104	22,5
Hermagor	27	-2	-6,9
Klagenfurt (Land)	250	36	16,8
Sankt Veit an der Glan	227	42	22,7
Spittal an der Drau	281	1	0,4
Villach (Land)	242	2	0,8
Völkermarkt	213	62	41,1
Wolfsberg	301	34	12,7
Feldkirchen	87	-2	-2,2

Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 3: Entwicklung der Zahl der Schulungsteilnehmer in % zum Monat des Vorjahres, Staffelung nach Bezirken, November 2021



Quelle: AMS, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

Zahl der Personen in Schulungsprogrammen des AMS. Regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort.

Konjunkturerhebung

Tabelle 5: Entwicklung der technischen Produktion¹

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Aug. 21	2. Quartal 21 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	1.339,5	3.823,6	38,8	34,2	34,1	43,5
B-C	977,2	2.856,9	37,5	22,6	30,6	35,6
D-E	232,3	570,0	77,9	97,3	66,4	92,6
F	130,0	396,7	5,1	11,5	23,1	27,3

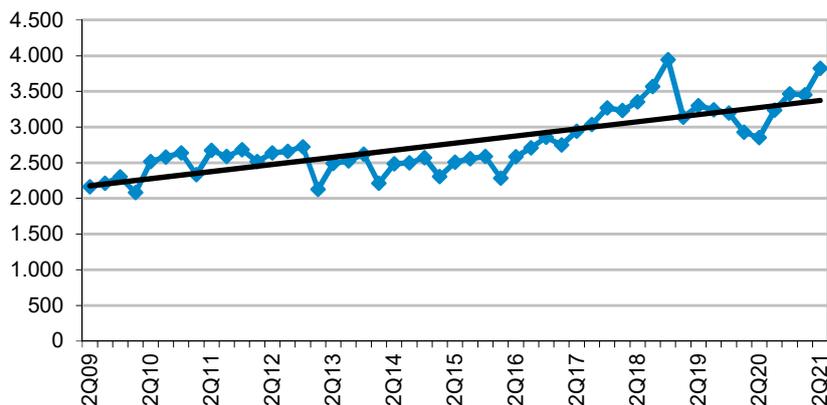
Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Tabelle 6: Entwicklung der Auftragseingänge

	Kärnten		Veränderung gegenüber dem			
	Aug. 21 in Mio. €	2. Quartal 21 in Mio. €	Vorjahresmonat in %		Vorjahresquartal in %	
			Kärnten	Österreich	Kärnten	Österreich
Gesamt (B-F)	885,4	2.768,9	26,3	16,7	39,7	53,4
B-C	696,5	2.187,7	26,5	23,2	41,2	61,1
D-E	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
F	188,9	581,2	25,5	-0,7	34,5	33,7

Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Abbildung 4: Entwicklung der technischen Produktion im produzierenden Bereich



Quelle: Statistik Austria, Konjunkturerhebung, Berechnungen JR-POLICIES.

Erläuterungen:

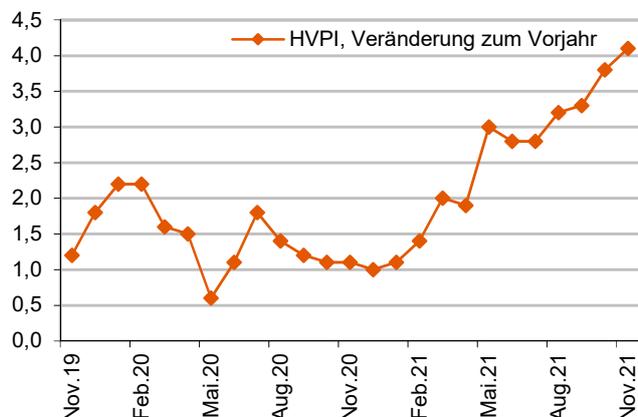
¹ Technische Produktion entspricht der Gesamtproduktion, das ist die für den Absatz sowie für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen bestimmte Produktion zuzüglich der durchgeführten Lohnarbeit innerhalb eines Monats.

Die Quartalswerte ergeben sich aus der Summe der entsprechenden Monatswerte.

ÖNACE 2008-Abschnitte	Benennung:
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
C	Herstellung von Waren
D	Energieversorgung
E	Wasserversorgung
F	Bauwesen
B-F	Produzierender Bereich

Internationale Indikatoren

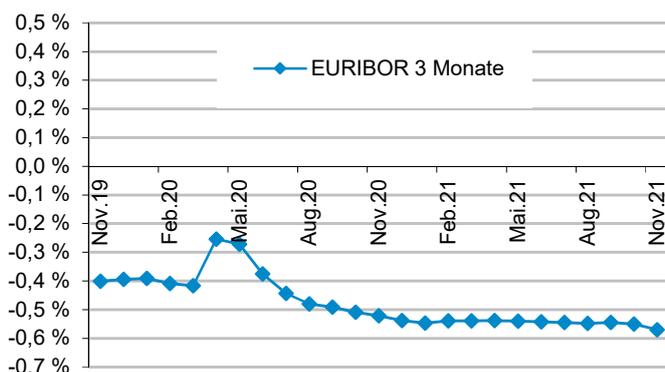
Abbildung 5: Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI), Veränderung gegenüber dem Vorjahr¹



Verbrauchsgruppen	November 2021	Veränd. geg. VM in %-Punkten
Gesamt	4,1	0,3
Bekleidung	0,0	0,7
Hausrat	2,5	0,4
Nahrungsmittel	1,5	0,5
Verkehr	12,3	1,1
Wohnung, Wasser und Energie	4,7	0,6

Quelle: OeNB.

Abbildung 6: Entwicklung EURIBOR² mit 3-monatiger Laufzeit



Laufzeit	November 2021	Veränd. geg. VM in %-Punkten
1 Monat	-0,57	-0,01
3 Monate	-0,57	-0,02
6 Monate	-0,53	0,00
12 Monate	-0,49	-0,01

Quelle: OeNB, European Banking Federation.

Tabelle 7: Leitzinssätze³

	November 2021	Veränderung geg. dem Vormonat in %-Punkten
EZB (Euroraum) - Hauptrefinanzierungssatz	0,00	0,00
Federal Reserve (US) - Federal Funds Rate Zielband	0,25	0,00
Bank of England (UK) - Repo Rate	0,10	0,00
Bank of Japan (JP) - Overnight Call Rate	-0,10	0,00

Quelle: OeNB.

Erläuterungen

¹ Der Verbraucherpreisindex misst die allgemeine Preisentwicklung bzw. die Inflation. Um die Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurde die Erhebung innerhalb der EU vereinheitlicht und ein auf EU-Ebene harmonisierter Verbraucherpreisindex erstellt.

² Der EURIBOR ist ein für Termingelder (Termineinlagen, Festgeld) in Euro ermittelter Zwischenbanken-Zinssatz und ist Referenz für zahlreiche Bankgeschäfte. Erhoben wird dieser bei repräsentativen Banken (zur Zeit 26 Banken), die sich durch aktive Teilnahme am Euro-Geldmarkt auszeichnen.

³ Der Leitzins ist ein von der Zentralbank festgesetzter Satz, zu dem sich Geschäftsbanken Liquidität bei der Zentralbank beschaffen können. Die EZB bietet Geschäftsbanken zum Beispiel wöchentliche standardisierte Ausschreibungen mit einwöchiger Laufzeit zum sogenannten Hauptrefinanzierungssatz an.